Jungen 19 Landesliga Gr.4

SC Vöhringen : SSV Ulm 1846 II
Samstag, 09.03.2024, 13:00 Uhr

Niederlage für den SC Vöhringen

Kurzer Jubel herrschte am Samstag beim Gastteam des SSV Ulm 1846 II, als Robert Michel das Einzel gewinnen und damit den Sieg beim Gastgeber des SC Vöhringen bereits vorläufig sicherstellen konnte. Das Spiel in der Jungen 19 Landesliga Gr.4 mussten beide Mannschaften in Ersatzgestellung vornehmen. Erfolgsgaranten waren insbesondere Michel und Kaplan, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. Schon nach 107 Minuten war das Spiel beendet.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Der Start in die Partie hätte für Brosch / Hilgarth besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Tsyhanok / Ebner noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Keinen Zähler beisteuern konnten Hasnat / Gauer im Match gegen Michel / Kaplan, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von David Brosch, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Kiril Tsyhanok verlor. Wenige Chancen hatte Leon Hilgarth bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Robert Michel, so dass Michel seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Beim Stand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Einen Sieg verpasste Rafi Hasnat beim 10:12, 10:12, 11:7, 7:11 gegen Robert Ebner und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Keinen Zähler beisteuern konnte Linus Gauer im Match gegen Devin Kaplan, das 0:3 verloren ging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 1:5. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von David Brosch beim letztendlich klaren 0:3 gegen Robert Michel. Das musste man neidlos anerkennen. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Leon Hilgarth gegen Kiril Tsyhanok hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Tsyhanok nun 26 Siege, bei 0 Niederlagen aus. Einen Zähler für die Gäste musste Rafi Hasnat bei der 1:3-Niederlage gegen Devin Kaplan hinnehmen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 6:10 (Hasnat) und 21:5 (Kaplan). Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: SC Vöhringen 1 Punkte, SSV Ulm 1846 II 8 Punkte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Linus Gauer letztlich im Repertoire, um Robert Ebner final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 5:11, 2:11. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den SSV Ulm 1846 II die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SC Vöhringen am 06.04.2024 gegen den SV Bergatreute um Wiedergutmachung, während die Gäste am 16.03.2024 gegen den TSV Ummendorf versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
SC Vöhringen
Doppel: Brosch / Hilgarth 1:0, Hasnat / Gauer 0:1
Einzel: D. Brosch 0:2, L. Hilgarth 0:2, R. Hasnat 0:2, L. Gauer 0:2
SSV Ulm 1846 II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.03.2024 (15:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Tsyhanok / Ebner 0:1, Michel / Kaplan 1:0
Einzel: R. Michel 2:0, K. Tsyhanok 2:0, D. Kaplan 2:0, R. Ebner 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.03.2024 (15:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").